

Dein Lebelang habe Gott vor Augen  
 und im Herzen, und hüte dich, daß du in  
 keine Sünde willigest, noch gegen Gottes  
 Gebote handelst. Job. 4, 6. Wer den Herrn  
 fürchtet, dem wird es wohl gehen. Mit  
 Freude und Wonne wird er gesegnet wer-  
 den x. Str. 1, 16—38.

Ueb' immer Treu und Redlichkeit  
 Bis an dein kühles Grab;  
 Und weiche keinen Finger breit  
 Von Gottes Wegen ab.

Dann wirst du wie auf grünen Au'n  
 Durch dieses Leben gehn,  
 Dann kannst du ohne Furcht und Grau'n  
 Dem Tod entgegenseh'n.

Dann hast du immer Muths genug,  
 Und alles wird dir leicht;  
 Du singst so froh beim Wasserkrug  
 Als wär' dir Wein gereicht.

Dem Bösewicht wird alles schwer,  
 Er thue, was er thu';  
 Das Laster treibt ihn hin und her  
 Und läßt ihm keine Ruh.

D'rum übe Treu' und Redlichkeit  
 Bis an dein kühles Grab;  
 Und weiche keinen Finger breit  
 Von Gottes Wegen ab.

